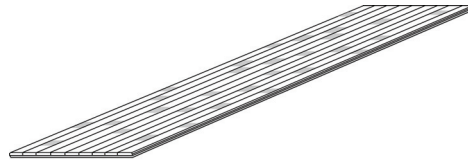


# Moso<sup>®</sup> Unibamboo<sup>™</sup>

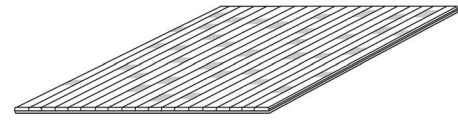
(Patent Nr. NL 2000349)

## Produkt

Unibamboo ist ein flexibler Bodenbelag der mit einer Bambusdeckschicht auf einer Latex Filz Kaschierung verklebt ist. Die Deckschicht besteht aus massiven Bambuslamellen (Breite 15mm), wobei die Bambus 'Knoten' klar sichtbar sind. Alle Unibamboo Elemente sind mit einem speziellen, sehr matten Lack (Bona<sup>®</sup> Naturale) versiegelt.



UNIBAMBOO<sup>™</sup> Dielle



UNIBAMBOO<sup>™</sup> Fliese

## Sortiment

Code Naturhell	Code Gedämpft	Kanten	Oberfläche	Abm. (mm)	Karton Inhalt (Stück)	Karton Inhalt (m <sup>2</sup> )
FPNLD18-90- <sup>**</sup>	FPCLD18-90- <sup>**</sup>	MF4	S / FS	900x180x3	15	2,430
FPNL16-120- <sup>**</sup>	FPCL16-120- <sup>**</sup>	MF2	S / FS	1200x165x4	12	2,376
TPNL15-50- <sup>**</sup>	TPCL15-50- <sup>**</sup>	MF2	S / FS	500x500x4	12	3,000
TPNLD15-50- <sup>**</sup>	TPCLD15-50- <sup>**</sup>	MF2	S / FS	500x500x3	12	3,000

MF2 = Micro Fase 2 Seiten (Länge)  
 MF4 = Micro Fase 4 Seiten  
 S = Versiegelt Bona Naturale 110 gr/m<sup>2</sup>  
 FS = Versiegelt Bona Naturale gefärbte Lack 110 gr/m<sup>2</sup>

<sup>\*\*</sup>) Die letzte 2 Positionen des Produktcodes ergeben die Oberfläche:  
 Siegel transparent (91), White (92), Black (93), Mahony (94), Taupe (95), Colonial (96)

FPNLD18-90, FPCLD18-90, TPNLD15-50 und TPCLD15-50 sind ausgeführt mit einer dünneren Latex/Filz. Diese Produkte werden als „G2“ (2e Generation) gekennzeichnet.

## Verlegung

Komplette Verlegeanweisung auf der Rückseite.  
 Verlegung auf Fußbodenheizung ist nicht möglich.

## Technische Daten

Bambus:

- Brinellhärte: ca. 4 kg/mm<sup>2</sup> (Brinell)
- Differenzielles Quellmaß: 0,14% pro 1% Holzfeuchteveränderung
- Rohdichte: 700 kg/ m<sup>3</sup>
- Feuchtigkeitsgehalt: 10% bei 20 °C und 65% relative Luftfeuchte  
8% bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte

Latex Filz:

- Rohdichte: 780 gr./m<sup>2</sup>
- Stärke: ca. 2mm (G2 Version: 1mm)

Bambus+Latex kombiniert:

- Brinellhärte: ca. 2,8 kg/mm<sup>2</sup> (Brinell)
- Schalldämmung: ΔLin=8bD, ΔLw=19dB (G2 Version: Test anstehend)
- Brandschutznorm: EN 13501-1: Dfl-s1
- Emission Formaldehyd: < 0,124 mg/m<sup>3</sup> (E1 Norm)

Siegel: BONA NATURALE:

- Abriebfestigkeit: SS-EN 13696 (12/16): 4500 Revs  
DIN EN438:2 (S-42): 125 rev
- Haftung: Coin test: genehmigt  
SS-EN 14354 (cross-cut) GT 0/5b
- Glanz ASTM D523: 6,9-9,2 deg.

## Patent Details

- Patent nr.: 2000349
- PCT Anfrage: B27J 1/100 (2006.01) / E04F 13/10 (2006.01) / Vorlegung 03.12.07



# Verlegeanweisung UNIBAMBOO

## V o r a b

- Zur Akklimatisierung muss UNIBAMBOO mindestens 48 Stunden, im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (18°-20°C, 50-65% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert werden.
- Bitte beachten Sie, dass auch der Untergrund eine Temperatur von mind. 18°C haben muss. Man kann UNIBAMBOO auf jeden ebenen, rissfreien, trockenen, sauberen bzw. festen Untergrund verlegen (DIN18356).
- Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf das UNIBAMBOO. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für: Zementestrich 1,8%, Spanverlegeplatten 7-9%, Anhydritestrich 0,3%.

## Bitte beachten

- Bambus ist ein Naturprodukt! Deshalb sind Nuancen in Farbe und Struktur auch innerhalb einer Sortierung möglich. Obwohl das Material nach Farbe sortiert ist empfehlen wir, dass Sie stets mehrere Elemente aus verschiedenen Kartons verwenden. Vergewissern Sie sich, dass alle Kartons die gleiche Farbsortierung haben (alle Kartons müssen den gleichen Farb-Aufkleber haben: L, M oder D).
- Der Verarbeiter hat die Pflicht, das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.
- Die Verlegung von UNIBAMBOO sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Bambusoberfläche zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Oberfläche des UNIBAMBOO beschädigen können.
- Es müssen Filzgleiter an Möbel und Stühlen angeleimt werden, da sonst die Oberfläche beschädigt wird.
- Falls ein Element oder Lamelle beschädigt wird können Sie dies einfach austauschen (deswegen empfehlen wir immer einige Elemente extra zu behalten). Verwenden Sie ein scharfes Messer um die Bambuslamellen längs heraus zu schneiden (entfernen Sie auch den Latex). Die neue Elemente/Lamelle können Sie auf den sauberen Unterboden neu verkleben.
- Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich, wie bei jedem anderen Naturprodukt auch, Ausbleichungen und Farbveränderungen ergeben.

## Ideales Raumklima

- Raumtemperatur 18-20°C und Luftfeuchte 50 - 65%
- Während der Heizperiode trocken die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind deshalb Wasserbehälter an den Heizkörpern (Kachelöfen) bzw. Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

## Die Verlegung

### UNIBAMBOO Diele

- Das Material muss immer voll verklebt werden. Siehe Liste der freigegebenen Klebstoffe. HINWEIS: verwenden Sie nicht mehr als 250-500 g/m<sup>2</sup> Klebstoff!
- Bambus und Holz sind Naturprodukte und arbeiten immer im direkten Verhältnis zur Luftfeuchtigkeit. Zu hohe Luftfeuchtigkeit ergibt "Quellen" und zu geringe Luftfeuchtigkeit ein "Schwinden" des Bambusmaterials. Von größter Wichtigkeit ist daher die Einhaltung eines Randabstandes (Dehnfuge) zu Wänden, Türzargen, Rohrleitungen, – kurz: zu allen aus dem Boden herausragenden Bauteilen. Der Abstand zu diesen Teilen muss mindestens 5 mm bis 10 mm betragen.
- Bestimmen Sie in welche Richtung die Elemente verlegt werden. Wir empfehlen Ihnen die Elemente parallel zum Lichteinfall zu verlegen.
- Für die erste Reihe, markieren Sie eine Linie, auf einer Distanz von der Wand gleich dreimal der Elementbreite plus Randfuge parallel zur Verlegerichtung. Die erste Reihe soll genau entlang dieser Linie verlegt werden, deswegen empfehlen wir, dass Sie eine Messlatte oder Schlagschnur verwenden (siehe Zeichnung hierunter).
- Bringen Sie den Klebstoff laut der Anweisung des Lieferanten auf und montieren Sie die Elemente: Rücken Sie die Ecken zuerst in die richtige Position und drücken Sie dann den Rest der Elemente auf den Unterboden.
- Verlegen Sie so den Rest der Elemente. Die letzte Bahn muss nach Maß geschnitten werden (5 -10 mm Distanz von der Wand). Für das Schneiden zwischen den Bambuslamelle wird ein scharfes Messer verwendet. Um die Bambuslamellen selber zu schneiden, verwenden Sie eine fein gezahnte Säge oder eine Teppich-Schere.
- Für einige Klebstoffe muss Nach der Verlegung (ca. 30-60 Minuten), mit einer Teppichwalze, der Bodenbelag einige male abgewalzt werden. Fragen Sie Ihre Klebstoff-Lieferanten.

### UNIBAMBOO Fliese

- Das Material muss immer voll verklebt werden. Siehe Liste der freigegebenen Klebstoffe. HINWEIS: verwenden Sie nicht mehr als 250-500 g/m<sup>2</sup> Klebstoff!
- Bambus und Holz sind Naturprodukte und arbeiten immer im direkten Verhältnis zur Luftfeuchtigkeit. Zu hohe Luftfeuchtigkeit bedingt ein "Quellen" und zu geringe Luftfeuchtigkeit ein "Schwinden" des Bambusmaterials. Von größter Wichtigkeit ist daher die Einhaltung eines Randabstandes (Dehnfuge) zu Wänden, Türzargen, Rohrleitungen, – kurz: zu allen aus dem Boden herausragenden Bauteilen! Der Abstand zu diesen Teilen muss mindestens 5 mm bis 10 mm betragen.
- Bestimmen Sie den Mittelpunkt des Raumes mittels zwei Linien. Der Schnittpunkt ist Ihr Startpunkt für die Verlegung.
- Verlegen Sie, ohne Leim, entlang den 2 Linien eine Probe-Bahn. Wenn, an der Wand ein sehr schmaler Streifen übrig bleibt, können Sie die Probe-Bahn ein wenig verschieben(zentrieren), damit eine bessere Verteilung entsteht.
- Geben Sie den Klebstoff auf den vorbereiteten Untergrund laut Klebstoffhersteller an, und legen Sie die Fliesen in das Klebebett. Beachten Sie immer die Anweisungen des Klebstoffherstellers.
- Verlegen Sie jetzt die ersten 2 Bahnen bis zu den beiden Wänden, damit 2 quer aneinander laufende Bahnen entstehen.
- Um einen spielerischen Effekt zu erreichen kann eine (oder mehrere) Lamelle(n) oder Fliesen, eventuell in einer anderen Farbe zwischen den Teppich-Bahnen platziert werden. Der Randabstand muss ca. 5 -10 mm von der Wand betragen. Um die Bambuslamellen längs zu schneiden kann ein scharfes Messer verwendet werden. Für das bearbeiten quer zur Faser muss eine Feinsäge bzw. Teppichschere verwendet werden.

## Fußbodenheizung

Verlegung auf Fußbodenheizung ist nicht möglich.

## Pflege und Reinigung

- Die Langlebigkeit Ihres Bambusbodens hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab.
- Sand und Schmutz wirken wie Schleifpapier. Verwenden Sie deswegen einen weichen Besen, Staubsauger oder spezielle Staubwischer um den Boden zu reinigen. Beim Eingang sollte eine Schmutzschleuse (Matte) platziert werden.
- Normale Reinigung: nur trocken, z.B. staubsaugen oder mit trocken Putzlappen (nur Baumwolle).
- Entfernen von hartnäckigem Schmutz: Bona® Parquet cleaner oder Bona® Wood floor cleaner (www.bona.com) verwenden.

## Zusatz

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unseres Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.

Änderungen vorbehalten. Schauen Sie auf [www.unibamboo.eu](http://www.unibamboo.eu) für die letzte Version.

